



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Die Universität Koblenz-Landau versteht sich als eine Universität in der Gesellschaft. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, verstärkt sie den Bereich „Wissenstransfer“ insbesondere im Hinblick auf die Umsetzung ihrer Transferstrategie.

Innerhalb des Projektes „Wissenstransfer“ ist am **Campus Landau** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

einer wissenschaftlichen Koordinatorin/ eines wissenschaftlichen Koordinators (1,0 EGr. 13 TV-L)

befristet für 2 Jahre zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

- Wissenschaftliche Konzeption und Koordination von Transferformaten in den Profildbereichen der Universität
- Konzeption und Umsetzung von wissenschaftlichen Projekten im Bereich Wissenschaftskommunikation
- Konzeptionelle Mitarbeit im Antragverfahren „Innovative Hochschule“ des BMBFs in der Projektgruppe
- Wissenschaftliche Analyse von Strukturen und Aktivitäten im nationalen und regionalen Wissenstransfer
- Weiterentwicklung der Transferstrategie der Universität und Umsetzung der darin enthaltenen Ziele und Maßnahmen
- Entwicklung von Projekten zur Intensivierung der Kommunikation zwischen Forschung, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft

Einstellungsvoraussetzungen:

Erfolgreich mit einem Master (oder vergleichbar) abgeschlossenes Studium. Promotion ist erwünscht.

Erwartet wird eine möglichst mehrjährige Erfahrung im Hochschulbereich, insbesondere in dem Wissenschaftsmanagement, der Hochschulpolitik und dem Networking. Vorteilhaft wären Erfahrungen in koordinierter Projektarbeit. Eine sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikations- sowie eine hohe Teamfähigkeit werden ebenso wie eine hohe zeitliche Flexibilität und Reisebereitschaft vorausgesetzt. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und in einer zweiten Fremdsprache (Französisch erwünscht) werden erwartet.

Frauen werden bei der Einstellung bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei entsprechender Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Tanja Joschko telefonisch unter 06341 280 32209 oder per E-Mail unter joschko@uni-koblenz-landau.de gerne zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) **bis zum 08.12.2016** unter Angabe der **Kennziffer 127/2016** an in elektronischer Form als .pdf (in einer Datei) an: **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere